



# Amtsblatt Rietberg

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rietberg

---

Nr. 12/2004

09.09.2004

10. Jahrgang

---

INHALT		Seite
<b>69/2004</b>	Hundehaltung oftmals schlecht	114
<b>70/2004</b>	Flächennutzungsplan der Stadt Rietberg - 68. Änderung zur Darstellung einer Wohnbaufläche im Ortsteil Bokel <u>hier</u> : Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)	114
<b>71/2004</b>	Wahlbekanntmachung für die Kommunalwahlen am 26.09.2004	116
<b>72/2004</b>	Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Rietberg am 28.09.2004, 18.00 Uhr <u>hier</u> : Einladung und Tagesordnung	117

---

Herausgeber: Stadt Rietberg – Der Bürgermeister

Druck: Hausdruck Stadt Rietberg

Erscheinungsweise: Nach Bedarf (in der Regel einmal je Monat)

Liegt kostenlos aus bei der Stadt Rietberg sowie in den Geschäftsstellen der Sparkasse Rietberg und der Volksbanken

Bezug: Abonnement (jährlich 10,00 €), Einzelstücke (gegen Portoerstattung)

Anforderungen an die Stadt Rietberg, Ratsbüro, Postfach 23 64, 33381 Rietberg,  
Tel. (05244) 986-211, Fax (05244) 986-415

---

**69/2004**

**Hundehaltung oftmals schlecht**

Die Haltung und der Umgang mit Hunden gibt immer wieder Anlass zur Beschwerde. Wie Wilfried Dörhoff von der Stadtverwaltung Rietberg feststellt, halten sich viele Hundehalter nicht an die allgemein geltenden „Spielregeln“. Hundekot ziert die Wege und Grünanlagen und Spaziergänger machen geprägt von einigen schlechten Erfahrungen einen großen Bogen um Hunde.

Der beliebte Spaziergang mit dem Freund der Menschen ist sicherlich gut und fördert die Beziehung zwischen Hund und Halter. Doch oftmals fehlt es an der erforderlichen Rücksichtnahme. Jeder Hundehalter sollte sich immer wieder ins Bewusstsein rufen, dass viele Menschen keinerlei Erfahrungen mit eigenen Hunden haben und diesen Tieren mit Respekt und Angst begegnen.

Ein paar Grundregeln für den Ausgang mit dem Hund sollen hier noch einmal in Erinnerung gerufen werden. Alle Hunde sind unabhängig von ihrer Größe und Rasse innerhalb der Ortschaften an der Leine zu führen. Außerhalb der Ortslagen darf der Hund grundsätzlich ohne Leine laufen. Jedoch ist eine jederzeitige Kontrolle erforderlich. Bei der Begegnung mit anderen Personen sollte der Hund frühzeitig wieder angeleint werden.

Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. Hierzu hat die Stadt Rietberg an einigen Promenaden bereits entsprechende Tütenspender aufgestellt. Der Fachhandel bietet ebenfalls gute Hilfsmittel zur Kotbeseitigung. Bedenken Sie bitte immer, dass auch Sie selbst bei der Pflege Ihres eigenen Gartens nicht im Hundekot arbeiten möchten. Muten Sie das bitte dann auch nicht anderen Personen zu.

Mit dem nötigen Verständnis für beide Seiten und der hieraus resultierenden Nachsicht dürfte ein problemloses Miteinander garantiert sein.

**70/2004**

**Flächennutzungsplan der Stadt Rietberg - 68. Änderung zur Darstellung einer Wohnbaufläche im Ortsteil Bokel**

**hier: Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der Rat der Stadt Rietberg hat in der Sitzung am 15.07.2004 folgenden Beschluss gefasst:

Die 68. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rietberg wird unter Berücksichtigung des Abwägungsergebnisses beschlossen und aufgestellt. Der Entwurf der 68. Änderung des Flächennutzungsplanes ist sodann gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I Seite 2141) in der zur Zeit geltenden Fassung öffentlich auszulegen.

Die Flächennutzungsplanänderung ergibt sich aus dem nachstehenden Deckblatt. Diese verfolgt das Ziel, den bisher überwiegend als Fläche für die Landwirtschaft dargestellten Bereich der geplanten Nutzung als Wohnbaufläche anzupassen und den Siedlungsbereich geringfügig nach Osten zu erweitern. Somit wird die Grundlage für den sich in der Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 281 „Doppheide I“ geschaffen, der Wohnbaugrundstücke festsetzt. So kann die anhaltende Nachfrage nach Wohnbaugrundstücken im Ortsteil Bokel befriedigt werden.

Gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.08.1997 in der zur Zeit geltenden Fassung (BGBl. I Seite 2141) liegt die 68. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rietberg einschl. Erläuterungsbericht ab dem 20.09.2004 bis einschl. 29.10.2004 im Rathaus der Stadt Rietberg, Abteilung 60 – Räumliche Planung & Entwicklung, Zimmer 24 und 25, Bolzenmarkt 4 - 6, 33397 Rietberg, während der Dienststunden

- **montags bis donnerstags:** 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
- **dienstags:** 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- **donnerstags:** 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- **freitags:** 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

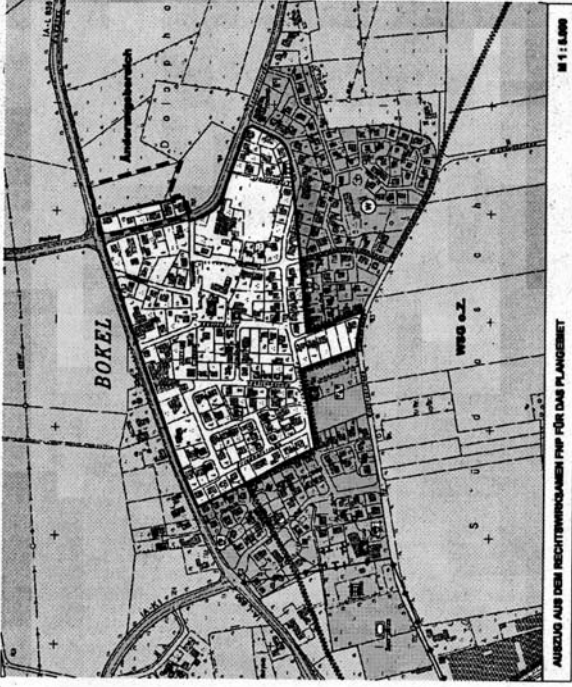
öffentlich aus.

Innerhalb der Auslegungsfrist können zu den Festsetzungen der 68. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rietberg schriftlich oder zur Niederschrift Anregungen vorgebracht werden.

Zusätzlich besteht über die zuvor angegebenen Dienststunden hinaus die Möglichkeit, die Planunterlagen in der Abteilung 60 – Räumliche Planung & Entwicklung - nach Terminvereinbarung einzusehen.

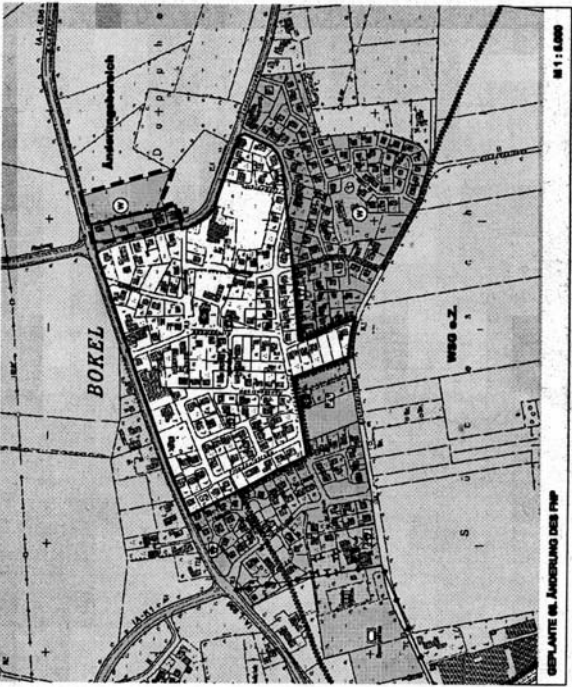
Rietberg, den 02.09.2004

KUPER  
Bürgermeister



ANSICHT AUS DEM RECHTERRINGRAUMEN PNP FÜR DAS PLANGEBIET

M 1 : 5.000



GEPLANTE BA. ÄNDERUNG DES PNP

M 1 : 5.000

**Verfahrensvermerke**  
**KARTOGRAPHISCHE DARSTELLUNG**  
 Die Flächenangaben entsprechen den Angaben des § 13 Abs. 1 Nr. 1 BauZG. Die Flächenangaben sind in der Planzeichnung der Maßstabgenauigkeit entsprechend dargestellt.  
 Gezeichnet, am: \_\_\_\_\_  
 U.A. \_\_\_\_\_

**AUFSTELLUNG**  
 Der Plan der Stadt Rietberg hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ die Fälligkeit dieses Flächenänderungsbeschlusses gemäß § 1 (1) BauZG beschlossen.  
 Maßstab: \_\_\_\_\_  
 Sitzungsprotokoll: \_\_\_\_\_

**OFFENLEGUNGSBESCHLUSS**  
 Die öffentliche Auslegung dieser Flächenänderungsbeschlüsse mit Erläuterungsbescheid wurde gemäß § 1 (2) BauZG beschlossen. Die öffentliche Auslegung ist am \_\_\_\_\_ im Rathaus der Stadt Rietberg am \_\_\_\_\_  
 Maßstab: \_\_\_\_\_  
 Sitzungsprotokoll: \_\_\_\_\_

**ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG**  
 Dieser Flächenänderungsbeschluss ist gemäß § 1 (3) BauZG am \_\_\_\_\_ im Rathaus der Stadt Rietberg am \_\_\_\_\_  
 Sitzungsprotokoll: \_\_\_\_\_

**FRÜHZEITUNGSBESCHLUSS**  
 Der Rat der Stadt Rietberg hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ den Beschluss gefasst, die Flächenänderungsbeschlüsse gemäß § 1 (3) BauZG frühzeitig bekannt zu machen.  
 Maßstab: \_\_\_\_\_  
 Sitzungsprotokoll: \_\_\_\_\_

**BEREINIGUNG**  
 Dieser Flächenänderungsbeschluss ist gemäß § 1 (4) BauZG am \_\_\_\_\_ im Rathaus der Stadt Rietberg am \_\_\_\_\_  
 Sitzungsprotokoll: \_\_\_\_\_

**BEWAHRUNGSLAGE / INKRAFTTRETEN**  
 Die Flächenänderungsbeschlüsse sind gemäß § 1 (5) BauZG am \_\_\_\_\_ im Rathaus der Stadt Rietberg am \_\_\_\_\_  
 Sitzungsprotokoll: \_\_\_\_\_

**RECHTERRINGRAUMEN**  
 Dieser Flächenänderungsbeschluss ist gemäß § 1 (6) BauZG am \_\_\_\_\_ im Rathaus der Stadt Rietberg am \_\_\_\_\_  
 Sitzungsprotokoll: \_\_\_\_\_

**KARTENGRUNDLAGE**  
 Flächenänderungsplan von: \_\_\_\_\_  
 U.A. \_\_\_\_\_

**LEGENDE**  
 Bitte beachten! Flächenänderungsplan von: \_\_\_\_\_  
 U.A. \_\_\_\_\_

**Erklärung der Planschichten**

	Änderungsgebiet
	Allgemeines Wohngebiet gemäß § 1 (2) Nr. 1 BauZG
	Fläche für Landwirtschaft gemäß § 1 (2) Nr. 1 BauZG
	Im Zusammenhang städtische Ortslage gemäß § 1 (2) Nr. 1 BauZG


**Einreichungsunterlagen**  
 Besondere Beschlüsse in der Planung vom 27.08.1987 (gemäß §§ 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

**Stadt Rietberg  
OT Bokel**

# 68. Änderungsplan Flächennutzungsplan

Offenlegung

Maßstab: 1 : 5.000



Zeichnungsart	Flächennutzungsplan
Maßstab	1 : 5.000
Verfahren	gemäß § 1 (1) BauZG
Verfahren	gemäß § 1 (2) BauZG
Verfahren	gemäß § 1 (3) BauZG
Verfahren	gemäß § 1 (4) BauZG
Verfahren	gemäß § 1 (5) BauZG
Verfahren	gemäß § 1 (6) BauZG

**HOFFMANN & STAKEMEIER** INGENIEURE  
 GbR  
 Schöckcher Markt 7  
 03142 Rietberg  
 Tel.: 03597 / 20141  
 Fax: 03597 / 20115 - 8

71/2004

**WAHLBEKANNTMACHUNG**

1. Am 26. September 2004 finden die

**Kommunalwahlen**

- **Wahl der Landrätin/des Landrats des Kreises Gütersloh**
- **Wahl des Kreistages des Kreises Gütersloh**
- **Wahl des Bürgermeisters der Stadt Rietberg und**
- **Wahl des Rates der Stadt Rietberg**

statt.

Die Wahlen werden miteinander verbunden und in denselben Wahlräumen durchgeführt. Sie dauern von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Für die Wahl des Bürgermeisters und des Rates der Stadt Rietberg ist die Stadt Rietberg in 19 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt, wobei der Wahlbezirk 10 in die Stimmbezirke 10A und 10B unterteilt ist. Eine Wahlbezirkseinteilung liegt ab sofort im Bürgerbüro der Stadt Rietberg, Rügenstr. 1, 33397 Rietberg, zu jedermanns Einsicht aus.

Für die Wahl der Landrätin/des Landrats und des Kreistages des Kreises Gütersloh ist die Stadt Rietberg in zwei Kreiswahlbezirke mit den lfd. Nummern 112 und 113 eingeteilt. Zu den Kreiswahlbezirken gehören die folgenden Gemeindevahlbezirke:

Kreiswahlbezirk 112: 2, 7, 8, 9, 10, 15, 16, 17, 18, 19  
 Kreiswahlbezirk 113: 1, 3, 4, 5, 6, 11, 12, 13, 14

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23.08. bis 05.09.2004 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Wahlräume im Gebiet der Stadt Rietberg sind gemäß § 4 Behindertengleichstellungsgesetz barrierefrei.

Die Briefwahlvorstände treten um 15.00 Uhr im Sozialraum des Verwaltungsgebäudes Rügenstraße 1, 33397 Rietberg, zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Der Wähler soll die **Wahlbenachrichtigung** mitbringen. Er hat einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mitzubringen, damit er sich auf Verlangen über seine Person ausweisen kann. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl vorgelegt werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**, die im Wahlraum bereitgehalten werden.

Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so zusammengefaltet werden, dass nicht erkannt werden kann, wie er gewählt hat.

**Der Wähler hat für die Wahl**

- **der Landrätin/des Landrats,**
- **des Kreistages,**

- **des Bürgermeisters,**
- **des Rates der Stadt**

**jeweils eine Stimme.**

Auf dem Stimmzettel kann nur ein Bewerber

- a) für das Amt der **Landrätin/des Landrats**
- b) für den **Kreistag**
- c) für das Amt des **Bürgermeisters**
- d) für den **Rat der Stadt**

gekennzeichnet werden.

**Stimmzettel:**

Die Stimmzettel sind mit schwarzem Aufdruck versehen und unterscheiden sich wie folgt:

- a) für die Wahl der **Landrätin/des Landrats: blauer** Stimmzettel (DIN A 5)
- b) für die Wahl des **Kreistages: roter** Stimmzettel (DIN A 4)
- c) für die Wahl des **Bürgermeisters gelber** Stimmzettel (DIN A 5)
- d) für die Wahl des **Rates der Stadt weißer** Stimmzettel (DIN A 4)

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlbezirk, für den der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe **in diesem Wahlbezirk** oder
- b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich bei der Gemeindebehörde durch schriftlichen oder mündlichen, nicht jedoch fernmündlichen Antrag, oder online die **Briefwahlunterlagen** (amtliche Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Briefwahlumschlag) beschaffen.

Der Wahlbrief mit den Stimmzetteln – im verschlossenen Umschlag – und dem unterschriebenen Wahlschein ist so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zu übersenden, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 25 Kommunalwahlgesetz).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. Bei der Kommunalwahl wird eine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt. Von der Landeswahlleiterin NRW ist in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS NRW) im Gebiet der Stadt Rietberg der Wahlbezirk 4 Mastholte ausgewählt worden. In diesem Wahlbezirk werden bei der Wahl zur Vertretung des Kreises Gütersloh für wahlstatistische Auszählungen Stimmzettel, auf denen Geschlecht und Geburtsjahr in 5 Gruppen vermerkt sind, verwendet. Die repräsentative Wahlstatistik ist nach § 50 des Kommunalwahlgesetzes NRW und § 80 der Kommunalwahlordnung NRW zulässig. Bei der Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlheimnisses ausgeschlossen.

Rietberg, den 09.09.2004

Nowak  
Wahlleiter

## **72/2004**

### **Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Rietberg am 28.09.2004, 18.00 Uhr**

#### **hier: Einladung und Tagesordnung**

Am Dienstag, dem 28.09.2004 findet im Sitzungszimmer des Verwaltungsgebäudes, Rügenstr. 1, 33397 Rietberg, ab 18:00 Uhr eine öffentliche Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Rietberg mit folgender Tagesordnung statt:

#### **Tagesordnung:**

##### **I. Öffentlicher Teil**

1. Feststellung des Wahlergebnisses der am 26.09.2004 stattfindenden Wahl der Vertretung der Stadt Rietberg und des Bürgermeisters

Rietberg, den 07.09.2004

Nowak  
Wahlleiter